

zu Sprachbuch-Seite 126, vor Ü17

Erzählende Texte erschließen



1 Betrachte das Bild rechts. Stelle dann Vermutungen an. Wovon könnte der Text handeln?

2 Höre den Hörtext einmal oder auch öfter. Verbinde die Fragen mit den richtigen Personen.

Wer ist nicht ganz dicht?

alle

Wer ist aufgebracht?

der Junge am Motorrad

Wer hilft der alten Dame?

Sander

Wer ist hier „starr vor Angst“?

Heike und eine unbekannte Frau

3 Zerlege die Erzählung und reflektiere den Aufbau.

a) Der Ausgangspunkt der Geschichte ist ein Handtaschenraub – das ist das einleitende Ereignis. Ordne die W-Fragen den Zeilen (Sprachbuch, S. 126/Ü17) zu.

Wer hat geraubt?

Zeile 7-8

Was wurde von wem geraubt?

Zeile 5

Wo passierte der Raub.
Wie wird der Ort beschrieben?

Zeile 16

b) Die wörtliche Rede ist in dieser Geschichte häufig. Markiere im Text (Sprachbuch, S. 126/Ü17) alle wörtlichen Reden.

Kannst du mit den wörtlichen Reden die ganze Geschichte verstehen?

c) Welche Elemente machen die Geschichte noch lebendig und dramatisch? Was erfährst du zwischen den wörtlichen Reden? Kreuze an, was zutrifft. Begründe deine Auswahl und ergänze jeweils ein Beispiel aus dem Text.

Beschreibung von Gefühlen _____

Beschreibung von Personen _____

Beschreibung von wichtigen Gegenständen _____

Beschreibungen von Handlungen/Aktivitäten _____

Erzählung in zeitlicher Reihenfolge _____

d) Was sind die abschließenden Gedanken im Textausschnitt? Wer hat diese Gedanken? Und warum? Schreibe auf.

4 Teile den Text in sinnvolle Abschnitte und nummeriere sie im Sprachbuch. Ordne den Abschnitten Gefühle und Stimmungen zu. Schreibe in dein Heft.



Abschnitt 1: *Aufregung, Überraschung, Überforderung, ...*

